

Kurzprotokoll der Sitzung des Planungsausschusses vom 12.11.2024

Beginn: 19:31 Uhr
Ende: 20:41 Uhr

Ort: Großer Ratssaal

Sitzungsleiter: Dietmar Gruchmann

Anwesend: Ulrike Haerendel, Götz Braun, Joachim Krause, Bastian Dombret, Albert Biersack, Salvatore Disanto, Sefika Seymen, Christian Furchtsam, Harald Grünwald, Christian Nolte, Werner Landmann, Walter Kratzl, Norbert Fröhler
Verwaltung: Frau Knott, Frau Krey, Herr Marquart, Herr Meinhardt
Zuschauer: Ein Zuschauer

Eröffnung der Sitzung

TOP 1: Fortschreibung des Förderprogramms für Energieeinsparung, Erneuerbare Energien und Neue Mobilität der Stadt Garching b. München

Frau Krey gibt einen Überblick über die Bewilligungen im Rahmen des Energiesparprogramms. 2023 wurden 230 000€ bewilligt. Die Änderungen wurden mit den Energieberatern besprochen. Bastian regt an, im Stadtspiegel für die Energieeinsparverordnung zu werben, was im Dezember geplant ist. Götz weist darauf hin, dass es in manchen Gemeinden möglich ist, die Steckersolaranlagen erst zu kaufen und dann die Förderung zu beantragen. Der Kontrollaufwand ist allerdings bei den niedrigen Zahlen noch überschaubar.

Der Beschlussvorlage, die Richtlinie für das Förderprogramm zu ändern, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 2: Vorbereitungen für die Erstellung des Leistungsverzeichnisses als Basis für die Ausschreibung zum kommunalen Wärmeplan

Herr Marquart berichtet, dass der Förderbescheid im Juni 2024 zugestellt worden ist. Das Musterleistungsverzeichnis des Bundes ist die Grundlage des Leistungsverzeichnisses. Die Daten für die Verbräuche werden durch die Stadt bereitgestellt. Potentialanalyse und Zielszenario werden durch den Projektanten bearbeitet. Es folgt die Umsatzstrategie mit Maßnahmen und die Präsentation der Ergebnisse. Insgesamt werden Cluster mit ähnlicher Energieversorgung gebildet. Die Ausschreibung soll noch im Dezember erfolgen, die Auftragserteilung wird im Januar/Februar erfolgen.

Ulrike berichtet, dass sie Solarthermie benutzen und dadurch einen niedrigeren Gasverbrauch haben. Es gibt nur die Daten von der Geothermie und von den Kaminkehrern, andere Daten gibt es nicht. Die Stadtwerke München haben die Daten nur straßenweise geliefert, die Daten der einzelnen Häuser kommen von den Kaminkehrern. Herr Nolte moniert, dass in dem Leistungsverzeichnis der Strom fehlt. Er vermutet, dass jetzt kein Projektant zu finden sein wird, und kritisiert, dass seit Juni gewartet worden ist. Die Datenaufbereitung erspart allerdings zwei Drittel der Arbeit. Herr Fröhler fragt, wozu der Wärmeplan gut ist. Es soll ein klimaneutraler Weg für den Wärmeverbrauch gefunden werden.

Der Beschlussvorlage, das Leistungsverzeichnis zu beschließen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 3: Antrag auf Nutzungsänderungen, sowie auf Errichtung eines Löschwassertanks und einer Außentreppe in der Schleißheimer Str. 88, 90, Fl.Nr. 1787

Der Antrag wurde 2023 gestellt, wegen fehlender Unterlagen aber abgelehnt. Jetzt wird die Annahme empfohlen.

Der Beschlussvorlage, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 4: Bebauungsplan Nr. 197 "Erweiterung des nördlichen Büro- und Verwaltungsgebäudes für einen Kooperationspartner der TUM"; Würdigung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Der Beschlussvorlage, die Stellungnahmen zu würdigen und den Satzungsbeschluss zu empfehlen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5: Bebauungsplan Nr. 194 "Verlängerung Daimlerstraße Richtung Süden"; Würdigung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Der Beschlussvorlage, die Stellungnahmen zu würdigen und den Satzungsbeschluss zu empfehlen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 6: Bebauungsplan Nr. 157 "Erweiterung General Electric", 1. Änderung; Würdigung der eingegangenen Stellungnahmen und Freigabe für das weitere Verfahren

Es geht nicht um einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan. Durch einen städtebaulichen Vertrag wird sichergestellt, dass es eine Kooperation mit einer Forschungseinrichtung gibt.

Der Beschlussvorlage, die Stellungnahmen zu würdigen und das Verfahren weiterzuführen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 7: Mitteilungen aus der Verwaltung

Das Umspannwerk bei der Speicherbibliothek wird mit weniger Waldverlust verwirklicht. 18 zu fällende vitale Bäume sind nachzupflanzen, möglicherweise durch die Stadt Garching. Das Umspannwerk ist für das LRZ wichtig.

Herr Nolte fragt nach den Abständen, die überprüft wurden.

TOP 8: Sonstiges; Anträge und Anfragen

Götz fragt nach dem Spielplatz im Bürgerpark, der aber letzte Woche noch gesperrt war.

Beim Weihnachtsmarkt werden 5 neue Pavillons aufgestellt.

Herr Grünwald fragt nach dem Mobilitätskonzept der TU, das noch nicht eingegangen ist.

Bei der Kinderbetreuung bewegt sich die TU nicht, wohl aber das Max-Planck-Institut.

Herr Furchtsam erinnert an das Stroboskoplicht in der Tannenbergsstraße.

Für das Protokoll: *Joachim Krause*